

## Kfz-Versicherung: Stückprämienmodell bietet Vorteile

Die Kfz-Versicherer haben im Jahre 1999 wiederum Milliardenverluste geschrieben – so die aktuellen Presseberichte. Um diese Verluste auszugleichen, ist die Versicherungsbranche gezwungen, die Prämien anzuheben. Man spricht für das Jahr 2001 von einer Anhebung der Prämien um 5 bis 10%. Neuzulassungen im laufenden Jahr sind größtenteils nur noch mit höheren Prämien möglich.

### Kfz-Prämienerhöhung

Die Gründe für die Verluste sind vielschichtig. Neben höheren Aufwendungen, die sich insbesondere aus gestiegenen Reparaturkosten im Kfz-Gewerbe und einer höheren Schadenhäufigkeit ergeben, ist die Hauptursache im Wesentlichen darin zu sehen, dass die Versicherer in den letzten Jahren Rabatte in Form von „weichen“ Tarifmerkmalen eingeführt haben, mit der Folge, dass sich die Prämieinnahmen stark verringert haben. Die Schere zwischen Ausgaben und Einnahmen hat sich von Jahr zu Jahr immer weiter geöffnet. Da aber die Kfz-Versicherung ein „Türöffner“ für den Abschluss weiterer Versicherungen ist, wollte kein Versicherer die Vorreiterrolle für die Prämienerhöhungen übernehmen.

Nunmehr scheint aber das Ende der Fahnenstange erreicht zu sein. Die Versicherer heben die Prämien auf breiter Front an. Zum Teil durch direkte Prämieerhöhungen, zum Teil aber auch durch Typklassen- bzw. Regionalklassenänderungen.

Als Folge müsste der Unternehmer – um dem vorzubeugen – seinen Fuhrpark laufend überprüfen und ggf. Fahrzeuge, die höher eingestuft werden, austauschen.

### Stückprämienmodell statt Schadenfreiheitsrabatt

Die VSMA hat anhand langjähriger Erfahrungen festgestellt, dass die Kfz-Flotten der VDMA-Mitgliedsfirmen einen überwiegend positiven Schadenverlauf aufweisen. Um dem Rechnung zu tragen, hat die VSMA vor mehreren Jahren ein

Stückprämienmodell entwickelt. Dieses Modell wurde bisher fast ausschließlich Großkunden zugebilligt; mit einheitlichen Prämienätzen und einer absolut minimalen Verwaltung. Die VSMA ist jedoch in der Lage, bereits bei Flotten ab zehn Fahrzeugen bei positivem Schadensverlauf Stückprämien anzubieten. Auf die einzelne Fahrzeugflotte abgestimmt, wird eine vom bisherigen, individuellen Schadenfreiheitsrabatt und Fahrzeugtyp unabhängige Prämie erhoben, die lediglich zwischen einer Teilkasko- oder einer Vollkaskoversicherung variiert. Der Unternehmer kann für sein Budget feste Kosten einplanen.

Die Erfahrung der VSMA zeigt, dass – je nachdem wie die Fahrzeuge rabattmäßig eingestuft sind und um welche Fahrzeugtypen es sich handelt – Einsparungen bis zu 50% möglich sind.

### Insassen-Unfallversicherung

Eine weitere Möglichkeit, Kosten zu sparen bzw. Prämien sinnvoller einzusetzen, liegt darin, anstelle einer Insassen-Unfallversicherung, die oft in die Kfz-Versicherung integriert ist, eine Gruppen-Unfallversicherung für den Fahrer oder die Insassen abzuschließen. Dies ist weitaus sinnvoller, da eine Insassen-Unfallversicherung lediglich Versicherungsschutz bietet, wenn Mitarbeiter mit dem Kfz verunglücken. Für Dienstreisen bzw. Dienstgänge, die mit anderen Transportmitteln durchgeführt werden, besteht kein Versicherungsschutz; auch nicht während der eigentlichen Tätigkeit. Das Argument der Versicherer, dass die übrigen Mitfahrer ohne den Abschluss einer Insassen-Unfallversicherung keinen Versicherungsschutz genießen, ist nicht korrekt! Bei einem Verschulden des Fahrers entschädigt die eigene Kfz-Haftpflichtversicherung die Schäden der übrigen Mitfahrenden/Insassen. Wird der Unfall durch ein Fremdfahrzeug verursacht, zahlt die Haftpflichtversicherung des Halters.

Die Prämienätze der Gruppen-Unfallversicherung sind weitaus günstiger als bei einer Insassen-Unfallversicherung.

### Was tun im Schadenfall?

Die Versicherungsstelle des Maschinenbaues GmbH (VSMA) hat als exklusive Serviceleistung für ihre Kunden und VDMA-Mitgliedsunternehmen einen Leitfaden rund um den Versicherungsfall entwickelt, der dem Praktiker im Unternehmen helfen soll, Versicherungsschäden schnell und effektiv abzuwickeln. Die Broschüre, für die eine Schutzgebühr von DM 15,- erhoben wird, kann unter Fax 0 69/66 03-15 75 angefordert werden.

### Binnenmarkt

Die Harmonisierung der Versicherungsmärkte innerhalb der Europäischen Union hat ausländische Versicherer in die Lage versetzt, eigene Konzepte und Bedingungen ohne Genehmigung durch das Bundesaufsichtsamt für das Versicherungswesen (BAV) anbieten zu können. Aufgrund unterschiedlicher nationaler Rechtssituationen beinhalten diese Versicherungskonzepte Lücken oder Einschränkungen gegenüber den Bedingungen des deutschen Marktes und sind daher nur eingeschränkt vergleichbar.

### Handeln Sie jetzt!

Fordern Sie ein Angebot der VSMA. Die Kündigung bestehender Kfz-Versicherungen ist mit einer Frist von einem Monat zum Ablauf möglich. Außerdem besteht ein Sonderkündigungsrecht, sofern die Prämieerhöhung einen bestimmten Prozentsatz übersteigt. Das Kündigungsrecht kann bis einen Monat nach Zugang der Prämieerhöhung ausgeübt werden.

Wenn Sie weitere Fragen haben, sprechen Sie mit uns. Vorher! VSMA-1

### Kontakt:

VSMA – ein Unternehmen der VDMA-Gruppe,  
**Holger Flören**, Tel. 0 69/66 03-18 01,  
 floeren\_vsma@vdma.org